



Projekt Fritzbach - Glatzhofgraben

Gemeinde Bischofshofen

Was war der Anlass des Projektes?

Die großen Wildholz-, Geschiebe- und Hochwassermengen aus dem Einzugsgebiet des Fritzbaches stellen speziell für den Ortsbereich von Pöham und die dortige Landesstraße und ÖBB-Bahnstrecke eine erhebliche Bedrohung dar. Der konkrete Anlass für dieses Projekt waren die letzten Hochwasserereignisse 2013, bei denen unter anderem große Schäden an Wohngebäuden und Infrastruktureinrichtungen in Pöham entstanden sind.

Was wird geschützt?

Ziel des Projektes ist der Schutz des dicht besiedelten Ortsbereich von Pöham mit 93 Wohn- und Nebengebäude, 2 land- und forstwirtschaftliche Gebäuden, 18 Gewerbe- und Fremdenverkehrsobjekten, 4 öffentlichen Gebäuden, 640 lfm ÖBB-Bahnstrecke, 2,5 km Landesstraße, 950 lfm Gemeindestraße, 7 Brücken sowie diversen Leitungen wie Energie, Telekommunikation, Kanal, Wasser usw.

Gesamtkosten

€ 3.000.000,-

Welche Maßnahmen sind geplant?

- Murbrecher bei hm 1.06
- Konsolidierungssperre mit aufgesetzten Murscheiben bei hm 2.35
- Konsolidierungssperre bei hm 2.88
- Sanierung und Ergänzung der Ufersicherungen am Fritzbach im Bereich Pöham



Abbildung 1: Sortier- und Konsolidierungssperren

Gefahrenzonenplanung

Für das Einzugsgebiet Pfarrwerfen liegt ein ministeriell genehmigter Gefahrenzonenplan vom 20.09.2017 mit Zl. BMLFUW-LE.3.3.3/0077-III/5/2017 vor.

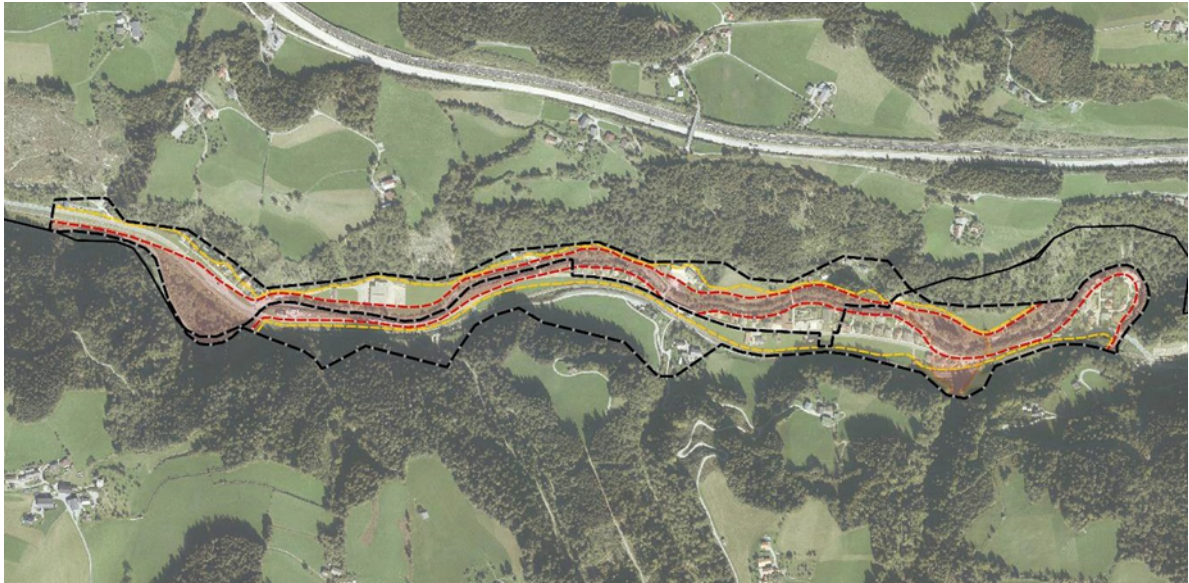


Abbildung 2: Auszug aus dem Gefahrenzonenplan von 2015 bzw. 2017

Umsetzungszeitraum des Projektes

2023-2030

Projekts- und Finanzierungspartner

- Bund
- Land Salzburg
- Stadtgemeinde Bischofshofen
- Gemeinde Pfarrwerfen
- Wassergenossenschaft Fritzbach

Planung und Umsetzung

Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung

Gebietsbauleitung Pongau, Flachgau und Tennengau, Bergheimerstraße 57, 5020 Salzburg

Tel.: +43 662 87 81 52, E-Mail: salzburg@die-wildbach.at

Weitere Informationen

die-wildbach.at

schutzwald.at

maps.naturgefahren.at